

Terminvorschau:

Hof des Stadttheaters Wiener Neustadt

worldmusic open air

Fr. 11. Sept. ab 19.00

5/8 in Ehr'n & Netnakisum

(Österreich)

20 Jahre

Wiener Tschuschenkapelle

(Süd-Ost)

Sa. 12. Sept. ab 19.00

Heigeign & Kolo Slavuj

(Pannonisches zum Haydnjahr)

Tango Negro Trio

(Argentinien)

Bei Schlechtwetter im Stadttheater Wiener Neustadt

Im Rahmen von

citystage
music scene

JAZZ2700

Stadttheater Wiener Neustadt Innenhof
(bei Schlechtwetter im Stadttheater)

JAZZTAGE

Do. 14. Mai
Fr. 15. Mai
2009 19.00 Uhr

IMPRESSUM:

Gesamtleitung: Stadträtin Mag. Isabella Siedl, Prof. Franz Pinzollits

Booking: Raoul Herget

Fotos: z. V. g.

Grafik: Andreas Krenauer

Entwurf: Fritz Holoubek

Veranstalter: Kultur Marketing Event-Wiener Neustadt GmbH

Eintritt:

€ 15- Tageskarte

€ 25- 2- Tageskarte

50%-Ermäßigung für SchülerInnen, StudentInnen, Präsenz- und ZivildienstlerInnen, SeniorInnen, Lehrlinge

Nähere Infos: www.wiener-neustadt.at

citystage.com
06636

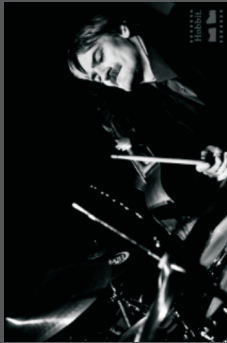
Karten erhältlich an der Theater- und Abendkasse sowie unter Ö-Ticket www.oeticket.com

Im Rahmen von

citystage
music scene

DO

14. Mai



ANDI WEISS QUINTET

Martin Fuss H.M. Schaffer
Robert Schönherr Joschi Schneeberger
Andi Weiss

BLUE BRASS

Mansur Scott Theo Hill Paul Zauner
Daniel Nösig Clemens Salesny
Klemens Pliem Peter Massink
Wolfram Derschmidt Dusan Novakov



FR

15. Mai



MONOBLUE QUARTET

Franz Koglmann Tony Coe
Ed Renshaw Peter Herbert

Electric concertBand

Lew Soloff Susan Rigvava Dumas
Sigi Finkel Manfred Holzhaacker Rudolf Ruschel
Raoul Herget P.P. Skrepek R.M. Weiß
Mischa Krausz Heribert Metzker

JAZZTAGE WIENER NEUSTADT 2009

Schon fast traditionell findet auch 2009 das Wr. Neustädter Jazzfestival im Innenhof des Stadttheaters statt. Der Publikumszuspruch sprengrte im Vorjahr förmlich die Grenzen des Vorstellbaren – beide Tage restlos ausverkauft! Mit dieser Vorgabe, die allerdings in Anbetracht des heuer gebotenen Programms, keine wirkliche Hürde darstellen wird, kann man sich auf ein Festival der Sonderklasse freuen:

Die Wiener Neustädter Jazztage erweitern heuer ihre Postleitzahl um die von New York und London. Erstmals treten neben hochkarätigen österreichischen Musikern auch internationale Topstars auf. BLUE BRASS, die Gruppe um den Posaunisten Paul Zauner, wurde durch Harlem Sänger Mansur Scott und dem Jungstar unter den NY Pianisten Theo Hill erweitert. Franz Koglmanns MONO BLUE QUARTET präsentiert den Sir des englischen Saxofons, Tony Coe, sowie den multinationalalen Peter Herbert am Bass und Ed Renshaw an der Gitarre.

Besonders freut sich Organisator Raoul Herget auf den New Yorker Trompeter Lew Soloff - er gastierte bereits 1993 in Wiener Neustadt und beeindruckte am Domplatz ob seines einzigartigen Könnens. Er wird mit der französisch/holländischen Sängerin Susan Rigvava Dumas, als Solist bei der ELECTRIC CONCERT BAND spielen. Das österreichische ANDIWEISS QUINTET rundet das Programm mit einer Hommage an Art Blakey ab.

Als angenehme Neuerung im Festivalablauf wird es an beiden Spieltagen ein sogenanntes „OUTRO“ geben. Dies bedeutet, dass nachdem das Programm beendet ist, noch so quasi eine kleine „Zugabe“ zum Ausklang, zum noch sitzen bleiben, zum noch ein Gläschen heben oder um noch ein „bissl' Jazz“ zu hören, geboten wird. An beiden Abenden wird das SILVIO SINZINGER TRIO zu hören sein.

Mit freundlicher Unterstützung:

